

Köln - 18.04.2012 - 21:35 Uhr

AUF MELATEN**Rentner (78) mit Rohrzange niedergeschlagen**

Paul W. mit Kopfverband am Grab. Er wurde Opfer eines Überfalls mit einer Rohrzange.
Foto: Oliver Meyer

Von OLIVER MEYER

Er weiß, dass es knapp für ihn war. Dass er bei der Attacke auf dem Friedhof Melaten hätte sterben können. Beim Besuch am Grab seiner Frau wurde der 78-jährige Rentner Paul W. das Opfer eines brutalen Überfalls.

Nach einer Nacht im Krankenhaus traf EXPRESS den geschockten Senior am Tatort in Flur 62. Paul W. möchte vor allem andere Friedhofsbesucher vor dem Angreifer warnen.

„Er hatte blonde kurze Haare, war sehr gepflegt und sprachgewandt. Er erinnerte mich optisch an Breivik, den Amokläufer von Norwegen“, erzählt der Witwer. „Er hatte mich am Grab meiner Frau in ein

Gespräch über Grabpflege verwickelt. Er empfahl mir Eisendünger für die kleinen Buchsbäume.“

Dann verabschiedete sich der rund 30 Jahre alte Mann, der mit einem Fahrrad und einem Rucksack unterwegs war. Darin hatte er seine Waffe – eine schwere Rohrzange.

Während Rentner Paul W. das Grablicht wechselte, stand er plötzlich hinter ihm. „Ich bekam einen unvorstellbaren Schlag auf den Kopf, dann noch mal und noch mal. Mit letzter Kraft drehte ich mich um, schubste den Täter weg.“

Der rannte davon. Der blutüberströmte Rentner torkelte zum Ausgang, dort rief eine Passantin Polizei und Notarzt. Über eine Stunde wurden die Wunden des Seniors genäht. Sein Gehirn erlitt keinen Schaden. Jetzt will er nur eins: „Dass dieser Irre schnell gefasst wird.“

Artikel URL: <http://www.express.de/koeln/auf-melaten-rentner--78--mit-rohrzange-niedergeschlagen,2856,14951046.html>

Copyright 2011 EXPRESS. Alle Rechte vorbehalten.